

Die Mayerling Verschwörung Teil II



Rudolf von Österreich-Ungarn

Kronprinz Rudolf Franz Karl Joseph von Österreich-Ungarn (Habsburg) wurde am 21. August 1858 auf Schloss Laxenburg in Niederösterreich geboren. Gestorben war er angeblich am 30. Januar 1889 im Jagdschloss Mayerling im gleichnamigen Ort. Er war der einzige Sohn von Kaiser Franz Joseph I. Und Kaiserin Elisabeth. Schon als Kind und in seiner Jugend unternahm er zahlreiche Reisen in Europa und auch auf anderen Kontinenten, über die er mehrfach Berichte sowohl unter seinem Namen, als auch „anonym“ verfasste. Er stand häufig mit seinem Vater in Konflikt, da er mit den Deutschliberalen und den Ungarn sympathisierte. Auf seinen Druck hin musste er 1881 Prinzessin Stephanie, Tochter des belgischen Königs heiraten. Sie war gleichzeitig auch Rudolfs Tante zweiten Grades, da ihre Mutter Marie Henriette aus einer Nebenlinie der Habsburger stammte. Mit seiner Frau war er einige Zeit in Prag, wo es wiederholt zu Auseinandersetzungen kam.

Anlässlich der Geburt ihrer Tochter, Erzherzogin Elisabeth Marie, kehrte er nach Wien zurück. Rudolf setzte in seinem Testament vom 2. März 1887 seinen Vater Kaiser Franz Joseph zur als Vollstrecker seines Testaments ein. Darüber hinaus bat er ihn die Vormundschaft für die Tochter Elisabeth Marie (1883–1963) zu übernehmen, die er gleichzeitig zu seiner Universalerbin machte. Erzherzogin Elisabeth Marie Henriette Stephanie Gisela von Österreich-Ungarn war die einzige Tochter des Kronprinzen und wurde in der Republik als „rote Erzherzogin“ bekannt. Elisabeth wurde am 2. September 1883 in Laxenburg geboren, sie starb angeblich als Elisabeth Petznek am 16. März 1963 in Wien. Sie war zuerst mit Otto zu Windisch-Graetz (1873–1952) verheiratet. Nach ihrer Scheidung von diesem heiratete sie den Sozialisten Leopold Petznek. Doch dies wahr nicht die echte Wahrheit.



Elisabeth unten links auf dem Bild; frühe Fotos ihres Vaters in der Mitte

Theodore Roosevelt, Jr. Wurde am 27. Oktober 1858 in New York City geboren, er starb ebendort am 16. Januar 1919. Am 14. September 1901 im Alter von 42 Jahren wurde er der 26. Präsident der Vereinigten Staaten und damit der jüngste Inhaber dieses Amtes in der amerikanischen Geschichte. Im Jahre 1906 erhielt er dann auch noch den Friedensnobelpreis. Er war als Sohn eines gewissen Theodore Roosevelt Senior (22. September 1831; † 9. Februar 1878) und dessen Frau Martha „Mittie“ Bulloch (8. Juli 1835; † 14. Februar 1884) in eine sehr vermögende und gesellschaftlich etablierte Familie geboren. Sein Vater, der „niederländischer Herkunft“ war, war ein erfolgreicher und international tätiger Geschäftsmann, der Junior in seiner Jugend auf vielen Reisen nach Europa und Ägypten begleitete. So weilte er u. a. auch einige Monate in Deutschland und sprach auch „etwas“ Deutsch. Seine häufigen Reisen nach Europa sollte dann der Sohn auch als Erwachsener nicht unterlassen, dann aber angeblich wegen seiner Freimaurerei.

Ehen und Kinder:

Theodore Roosevelt heiratete 1880 in erster Ehe **Alice Hathaway Lee** (1861-1884).

Sie hatten eine Tochter Alice (1884-1980)

1886 heiratete er in zweiter Ehe **Edith Kermit Carow** (1861-1948).

Aus dieser Ehe gingen fünf Kinder hervor:

1. **Theodore** (1887–1944) Ehe 1910 mit Eleanor Butler Alexander (1889-1960)
2. **Kermit** (1889–1943) Ehe 1914 mit Belle Wyatt Willard (1892-1968)
3. **Ethel** (1891–1977) Ehe 1913 mit Richard Derby (1881–1963)
4. **Archibald** (1894–1979) Ehe 1917 Grace Stackpole Lockwood (1894–1971)

5. **Quentin** (1897–1918, angeblich gefallen als Soldat im Ersten Weltkrieg)



Theodore "Teddy" Roosevelt am 27. Oktober 1858 geboren (+ 6 Januar 1919)



Teddy Roosevelts erste Frau **Alice Hathaway Lee Roosevelt** wurde am 29 Juli 1861 geboren.

(† 14. Februar 1884)

Alice und Teddy hatten ein gemeinsames Kind:



Alice Lee Roosevelt Longworth 12. Februar 1884 († 20 Februar 1980)

Kronprinz Rudolf von Habsburg wurde am 21. August 1858 geboren († 30. Januar 1889)



Rudolfs Ehefrau Stephanie von Belgien wurde am 21. Mai 1864 in Laeken bei Brüssel geboren († 23. August 1945)



Stephanie von Belgien mit Tochter Elisabeth Marie

Sie hatte mit Rudolf gemeinsam nur ein Kind:



Erzherzogin Elisabeth Marie geboren 2. September 1883 († 16. März 1963)

Elisabeth Marie wurde in der Familie „Erzsi“ genannt, die ungarische Koseform von Elisabeth. Erzsi war erst fünf Jahre alt, als sich ihr Vater zusammen mit seiner Geliebten Marie Vetsera am 30. Januar 1889 in Mayerling angeblich das Leben nahm. Im Oktober 1925 trat sie als inzwischen zum ersten Male verheiratete Elisabeth Windisch-Graetz der Sozialdemokratischen Partei Österreichs bei und ging so als „die rote Erzherzogin“ in die Geschichte ein.

Mit der belgischen Königin Elisabeth, die am 25. Juli 1876 († 23. November 1965) am Starnberger See als Elisabeth Gabriele Valérie Marie Herzogin in Bayern geboren wurde, muss die 7 Jahre jüngere „rote Erzi“ nicht nur das Aussehen gemeinsam gehabt haben, denn diese hatte sogar den Beinamen „die „Rote Königin“, weil sie während des „kalten Krieges“ auch mal hinter dem Eisernen Vorhang verschwand.



Königin Elisabeth von Belgien

Königin Elisabeth von Belgien war Cousine Rudolfs und Tochter des bayrischen Herzogs Carl Theodor. Kronprinz Albert von Belgien verlieben sich bei dessen Ferienaufenthalt am Starnberger See ineinander. Sie heiraten 1900 und führen eine äußerst glückliche Ehe, bis Albert I. 1934 natürlich bei einer Kletterpartie tödlich verunglückt. Nur ein Jahr später wird die junge Königin Astrid „Opfer eines Autounfalls“. Elisabeth kümmert sich liebevoll um ihre noch kleinen halbweisen Enkel und übernimmt selbstverständlich wieder die Aufgaben einer Königin.

Ihr unerschrockenes Verhalten in beiden Weltkriegen beeindruckt die Untertanen tief: mit Rotkreuzbinde am Arm fährt sie in einem kleinen Fiat durch umkämpftes Gebiet, kümmert sich um Verletzte und Flüchtlinge und weigert sich gar das Land zu verlassen, als 1940 die Kapitulation drohte. Als Sie dann auch noch anfing Juden vor dem sicheren Tod in Auschwitz und Treblinka zu retten, begann sie genauso berühmt zu werden wie eine Eleanor Roosevelt, der sie sogar ähnlich sah.

Auf dem Foto unterhalb sehen Sie in der Mitte die Tochter Theodore Roosevelts aus seiner ersten Ehe. Sie sieht nicht nur so aus wie die weltberühmte Ehefrau eines anderen US Präsidenten mit den Namen Franklin Delano Roosevelt, der zum Ende des Zweiten Weltkrieges mit anderen Mördern in Potsdam den Sieg über das ausgebombte und wehrlose deutsche Volk feiern sollte. Auch er war ein Habsburger, wenn auch als „Delano“ und über eine anderen Linie als Theodore Roosevelt. Der Name Roosevelt ist übrigens nicht von Rosenfeld abgeleitet wie einige Köpfe behaupten, sondern von dem ebenso erfundenem Familiennamen Rosswell.



Theodore Roosevelt mit Frau Edith und den Kindern (Oben Tochter Alice)

Theodore Roosevelt heiratete 1880 in erster Ehe Alice Hathaway Lee, der angeblichen Mutter der gemeinsamen Tochter Alice Roosevelt Longworth. Sie starb im Jahre 1884 während der Geburt des Kindes. Schon 1886 heiratete Theodore in zweiter Ehe eine gewisse **Edith Kermit Carow** (1861-1948) mit welcher er 4 Söhne und eine Tochter haben sollte (Bild oberhalb).

Wenig überraschend sah Roosevelts Junior zweite Ehefrau der Gattin des Kronprinzen Rudolf, Stephanie von Belgien (1864-1945) allerdings zum Verwechseln ähnlich. Es zeigt sich also deutlich, dass auch sie ein Doppelleben in Europa und den USA führte und bei dem großen Betrug um Mord und Selbstmord auch ihre Rolle spielte. Rudolph und Stephanie hatten sich also niemals wirklich getrennt. Die Rolle der Marie Vetsera hierbei und der Kinder werden wir in einem späteren Bericht noch klarer outen.



Links und rechts Edith Roosevelt – in der Mitte Stephanie von Belgien

In Europa trug sie als junge Frau ihre Haare über der Stirn, in Amerika hochgesteckt. Zeitlich dürften zwischen den Aufnahmen mindestens 10-12 Jahre liegen. Sehen Sie hier noch eine andere Aufnahme mit Rudolfs Gattin im Vergleich auf der die Tochter zu sehen ist. Es gibt aber noch viele weitere Aufnahmen und Archiven und über das Internet wo Sie auch selbst noch weitere Vergleiche anstellen können.



Rudolf von Habsburger alias Theodore Roosevelt begab sich in den ersten Jahren nach seinem falschen Selbstmord nicht mehr nach Wien. Er lebte abwechselnd mit seinen Familien mal in New York bzw. dem slowakischen Oponice-Korvace, wo seine Söhne auch als „Roosevelt Brüder“ identifiziert und durch einen örtlichen Historiker archiviert wurden. Um die Verbindung Habsburg-Roosevelt zu verschleiern, hatten im Jahre 1906 ein gewisser Thomas D.M. Cardeza das Schloss in Oponice aus Germantown in den USA gekauft. Er galt als steinreich und Titanic- Überlebender, der von der Versicherung des Reederei des angeblichen Unglücksschiffes nach heutigem Wert Millionen kassiert hatte. Fortan durften denn auch die Roosevelt Kids, andere Titanic- Betrüger wie Jakob Astor, Könige und Künstler hier verkehren. Ein Weltstar wie Josephine Baker gehörte auch dazu. Sie sollte später über ein ihr gehörendes Schloss in Frankreich falsche Auschwitz-Opfer und Widerständler auf D-Day Schiffe schaffen.



Multimillionär Cardeza kam übrigens stets mit eigener Jacht über den großen Teich. Das Schiff trug den Namen Eleanor, also wie der der Ehefrau von Franklin Delano Roosevelt.



Hier Cardezas Ehefrau „Charlotte“ mit Sohn Thomas Cardeza Jr. auf der Eleanor

Und hier Eleanor mit Queen Mary und als junge Braut ...



Wir haben keinen Zweifel, dass Eleanor Roosevelt eine Tochter von Kronprinz Rudolf Roosevelt war

Fortsetzung folgt, denn das waren noch lange nicht alle Sensationen zu dem Thema

Copyright und alle Rechte Polskaweb News und die Autoren dieses Artikels.



Franklin Delano Roosevelt